

<b>Modulnummer</b>	<b>170</b>
<b>Modulname</b>	<b>Pflanzenschutz und Umwelt</b>
<b>Studiengang und -abschnitt</b>	MSc Agrarwissenschaften; Wahlmodul
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Jährlich im SS
<b>Modulverantwortlicher</b>	Prof. Dr. J.-A. Verreet
<b>Studienberatung zum Modul</b>	Dr. H. Klink, PD Dr. J. Aumann
<b>Lehrveranstaltungen und Dozenten</b>	<b>Vorlesung:</b> Ökologie des chemischen Pflanzenschutzes, PD Dr. J. Aumann <b>Vorlesung:</b> Integrierter Pflanzenschutz: Prof. Dr. J.-A. Verreet durch Dr. H. Klink <b>Übungen:</b> zu Pflanzenschutz und Umwelt, Prof. Dr. J.-A. Verreet durch Dr. H. Klink
<b>Vorkenntnisse</b>	Kenntnisse der Grundlagen der Phytopathologie (entsprechend Modul „Grundlagen der Pflanzenernährung und Phytopathologie“) sowie des allgemeinen und des chemischen Pflanzenschutzes
<b>Sprache</b>	Deutsch
<b>Plätze</b>	Max. Teilnehmerzahl Übung: 30; Anmeldung ist erforderlich in der 1. Vorlesungsstunde
<b>Lehrformen (Präsenzstunden / Workload)</b>	Vorlesungen (15 h /45 h), (15 h /45 h); Übungen (30 h/90 h)
<b>Ablauf</b>	Wöchentlich in der Vorlesungszeit
<b>Art und Gewichtung der Prüfungsleistungen</b>	Mündliche Prüfung 100 % - Klink, Aumann
<b>Ausweis</b>	Zur Prüfung erforderlich
<b>European Credit Points des Moduls</b>	6
<b>Ziele des Moduls</b>	Die Studierenden verstehen die Gesetzmäßigkeiten der ökologischen Wirkungen von Pflanzenschutzmitteln und des Integrierten Pflanzenschutzes und kennen die Verfahren zur Ermittlung wirtschaftlicher Schadensschwellen sowie des Environmental Impact von Pflanzenschutzmitteln. Sie sind in der Lage, Feldversuche zu planen, anzulegen und auszuwerten sowie das Krankheitsgeschehen im Bestand zu beurteilen.
<b>Inhalte des Moduls</b>	Chemie und Wirkungsweise von Pflanzenschutzmitteln (PSM), Humantoxikologie, Abbau/Rückstände/Metabolismus, Ökotoxikologie, Resistenzen gegenüber PSM, Konzepte und Methoden des Pflanzenschutzes, Forschungsziele und –inhalte, Zielkonflikte, Risiken chemischer Behandlungen, Qualitätssicherungssysteme, Schwellenmanagement, Ableitung von Fungizidstrategien, Anlage und Betreuung eines Feldversuchs, Abschätzen des aktuellen Krankheitsgeschehens, Auswertung des Feldversuchs, Interpretation von Witterungsdaten
<b>Vermittelte Kompetenzen</b>	Fach-, Anwendungs- und Methodenkompetenz
<b>Studienhilfsmittel</b>	Kopien von in der Vorlesung gezeigten Übersichten und Graphiken zu Beginn jeder Stunde und Datenträger am Ende der Veranstaltung; Lehr- und Handbücher sowie Internetressourcen